

Inhaltsverzeichnis

- I Einleitung 11**
- 1 Problemstellung 11**
- 2 Fragen, Perspektiven und Dynamik 17**
- 3 Raum und Zeit 20**
- 4 Die Quellen 21**
 - 4.1 Pädagogische Lehrbücher21
 - 4.2 Lehrerzeitungen und -zeitschriften25
 - 4.3 Forschung zwischen Historiographie und Systematik27
 - 4.3.1 Diskurse, Diskussionen und Akteure28
- 5 Wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit Kategorisierung und Klassifizierung im schulischen Kontext 30**
 - 5.1 Forschungsstand30
 - 5.2 Forschungsrelevante Normalitätskonzepte33
- 6 Struktur und Überblick 36**

- II Perspektiven und Prozesse schulischer Klassifizierung und Kategorisierung – historische Dimensionen 39**
- 1 Historischer Kontext 39**
 - 1.1 Die Bildungslandschaft der Schweiz im langen 19. Jahrhundert39
 - 1.1.1 Neue Gesetze und alte Traditionen40
 - 1.1.2 Finanzen und andere Probleme41
 - 1.1.3 Zwischen Föderalismus und bundesstaatlichen Regelungen42
 - 1.2 Entwicklungen im Lehrberuf43
 - 1.2.1 ... hin zu den Seminaren43
 - 1.2.2 Die Festigung des Berufstandes durch Vereinsstrukturen:
Der Schweizerische Lehrerverein49
 - 1.2.3 Neue Aufgabengebiete50
 - 1.3 Resümee und Ausblick 51
- 2 Pädagogische Ordnung zwischen Disziplin und Normalität: Eine Lehrbuchdebatte 52**
 - 2.1 Die Quellen52
 - 2.2 Akteure und Strukturen54
 - 2.2.1 Lehrpersonen54
 - 2.2.2 Familiäres Umfeld56
 - 2.2.3 Pfarrer und Kirche. Oder Ärzte?56
 - 2.2.4 Staat und Schule57
 - 2.2.5 Resümee60

2.3 Das ideale Schulkind? Vorstellungen und Ziele der Schulpädagogik	61	3.5.6 Neue und bekannte Herausforderungen	200
2.3.1 Erziehbarkeit zwischen Anlage und Umwelt	63	3.5.7 Resümee	203
2.3.2 Temperamente und Charaktere	64	III Diskussion	207
2.3.3 Grenzen der pädagogischen Arbeit	65	1 Lehrbuch- und Mediendiskurs – Rekapitulation	207
2.3.4 Resümee	66	1.1 Lehrbuchwissen – Idealbilder und Störfälle zwischen Disziplin und	
2.4 Methoden, Mittel und „Arzneien“	66	(A)Normalität?	207
2.4.1 Disziplin	67	1.1.1 Akteure zwischen stabilem Ausbildungskanon und historischen	
2.4.2 Erziehungsmittel	70	Entwicklungen	207
2.4.3 Resümee	79	1.1.2 Wider die Zeit? Konsens und vage Semantik	210
2.5 Störungen, Abweichungen und (A)Normales	80	1.2 Lehrerzeitungen: Von den Guten, den Bösen und allen anderen.....	211
2.5.1 Normalität und Abweichung durch schulische Rahmenbedingungen	80	1.2.1 Anonymität, Öffentlichkeit und Bekanntheit:	
2.5.2 Abweichungen zwischen Verhalten und Determination	85	Akteure der Zeitungsdiskussionen	212
2.5.3 Resümee	89	1.2.2 Diversität und Dynamik	217
3 Multiperspektivische Kategorien und Klassifizierungen in		2 Institutioneller versus öffentlicher Diskurs? Vergleichende Diskussion	220
öffentlichen Diskussionen	90	2.1 Akteure: Von Interessen, Rollen und Aufgaben	220
3.1 Die Quellen	90	2.1.1 Zwischen Lehrtradition und Wirtschaftlichkeit?	
3.2 Ordnung und Disziplinierung von ‚Guten‘ und ‚Dummköpfen‘		Die Seminardirektoren	221
(1829-1841)	92	2.1.2 Individuelle Schlüsselfiguren und schlagkräftige Kollektive:	
3.2.1 Bessere Schulen durch Rahmenbedingungen und Ordnung	92	Die Lehrpersonen	222
3.2.2 Von gut bis dumm, von erwünscht bis störend	99	2.1.3 Soziales Umfeld zwischen Verantwortung und Belastung	226
3.2.3 Bewerten und Klassifizieren zwischen Disziplin und Können	104	2.1.4 Ärzte, pädagogische Diskussionen und Medikalisierungsfragen	227
3.2.4 Resümee	106	2.1.5 Geistliche und ihre Institution: Fels in der Brandung oder Altlast?	228
3.3 Rettungs- und Definitionsbestrebungen zwischen Schule und Anstalt		2.1.6 Die heimlichen Treiber Staat und Wirtschaft?	229
(1842-1880)	107	2.2 Das Kind bei der Etikette nennen: Ausprägungen und Veränderungen	
3.3.1 Von Bösen zu Schwachsinnigen? Sachliche Festlegungsversuche	107	von Kategorien und Klassifikationen	231
3.3.2 Schulfähigkeit: Wer darf, wer nicht?	112	2.2.1 Differenzierung durch schulische Klassifikation	231
3.3.3 Zu schwach für die Volksschule	119	2.2.2 Normal oder anders? Bedeutungen von „normal“	
3.3.4 Grenzen öffentlicher Schule	121	und anderen Etiketten	241
3.3.5 Disziplin: Von der Ordnung des Erwünschten zur Bestrafung des		3 Bilanz: (Un-)Erwünschte Etikettierung des (Un-)Erwünschten?	245
Unerwünschten?	126	3.1 Schluss	249
3.3.6 Medizin in Sprache und Praxis	135	IV Bibliographie	253
3.3.7 Resümee	137		
3.4 Schwachsinn, Statistiken und (A)Normalität (1881-1897)	138		
3.4.1 Die Abgrenzung von normal und anormal	138		
3.4.2 Herausforderungen in Zahlen	148		
3.4.3 „Für die Spezialklassen wäre Schablone der Tod“	155		
3.4.4 Strafen zwischen Gewohnheitsrecht und Anklage	164		
3.4.5 Resümee	168		
3.5 Experimentierfreudige Schule zwischen Leistungsfähigkeit und Finanzierung			
(1898-1914)	169		
3.5.1 Gezählt, untersucht, taxiert	169		
3.5.2 Sozial bedingte Individualität und Leistungsfähigkeit?	175		
3.5.3 Leistung und schulische Differenzierung	179		
3.5.4 Professionalisierung der Abweichung	192		
3.5.5 Finanz- und Staatsfrage	198		